



Stand 09/2024

NEODUR VM 5 Vergussbeton

mineralischer, hydraulisch abbindender, hochfließfähiger Quellvergussbeton für Vergussarbeiten und Montagen aller Art

BESCHREIBUNG

NEODUR VM 5 ist ein gebrauchsfertiger, nicht schrumpfender, schnellabbindender und frühhochfester Vergussbeton gem. DAfStb Richtlinie VeBMR. Für Vergussarbeiten und Montagen aller Art, basierend auf hochwertigen KORODUR Zuschlagstoffen.

ANWENDUNG

Für kraftschlüssige Vergussarbeiten, z. B. für Anker- und Montagelöcher, zum Untergießen von Maschinen, Turbinen, Kranbahnschienen, Stahl- und Betonstützen, Geländerpfosten, Rohrdurchführungen und Schwerlastrinnen für Verkehrsflächen. NEODUR VM 5 ist aufgrund der Endfestigkeiten für höchste dynamische und statische Belastungen geeignet.

EIGENSCHAFTEN

- höchst fließwillig
- schrumpffrei
- schnellabbindend
- hohe Früh- und Endfestigkeit
- gute Haftung an Beton und Stahl
- frost- und tausalzbeständig
- wasserundurchlässig
- chloridfrei
- leicht anzumischen
- für innen und außen

TECHNISCHE DATEN

Qualität	C80/95						
Körnung	0 - 5 mm						
Druckfestigkeit	≥ 95 N/mm ²						
Untergusshöhe/-breite	bis 200 mm						
Quellmaß	≥ 0,1 Vol. %						
Wasserzugabe	ca. 3,0 l/25 kg						
Ergiebigkeit	ca. 12 - 13 l/25 kg						
Fließmaßklasse	a3 > 700 mm						
Schwindklasse	SKVB I						
Temperatur	≥ 5 °C						
Feuchtigkeitsklassen bezogen auf Betonkorrosion infolge Alkali-Kieselsäurereaktion. Die Gesteinskörnungen der NEODUR-Produkte entsprechen DIN EN 12620 der Alkaliempfindlichkeitsklasse E1 aus unbedenklichen Vorkommen.	Feuchtigkeitsklasse						
	WO	WF	WA	WS			
	erfüllt						
Expositionsclassenzuordnung gem. DIN EN 206-1 / DIN 1045-2	X0	XC	XD	XS	XF	XA**	XM
		1234	123	123	1234	123***	1
	erfüllt						

** bei Sulfatangriff bis 1.500 mg/l

*** mit zusätzlichen Schutzmaßnahmen nach DIN 1045-2, Nachweis der Sulfatbeständigkeit gem. DIN 19573.

MITGELTENDE NORMEN / RICHTLINIEN

DAfStb-Richtlinie (VeBMR) Herstellung und Verwendung von zementgebundenen Vergussmörtel und Vergussbeton; DIN EN 1504-3, DIN 12620 und DIN EN 206

NEODUR VM 5 Vergussbeton

VERARBEITUNG

Untergrund

Der Untergrund muss für einen kraftschlüssigen Verbund rissefrei, eben, frei von losen Teilen, Staub, Zementschlämme, Ölen und Fetten sein. Untergrund gründlich vornässen, Pfützenbildung vermeiden.

Verarbeitung

NEODUR VM 5 als komplettes Gebinde mit der vorgeschriebenen Wassermenge ca. 3 Minuten mit Rührquirl (ca. 400 UpM) anmischen, oder mit geeigneter Misch- u. Pumptechnik zum Beispiel mit S 5 EV EVTM von Putzmeister, PA-BEC von Bau-Maschinen Beckschulte, Project CP 30 BASIC von EUROMAIR, oder mit EMT 75 von ESKA-Maschinentechnik pumpen.

Der Verguss muss hohlraumfrei und ohne Arbeitsunterbrechung erfolgen. Dabei ist auf Entlüftung zu achten.

NACHBEHANDLUNG

Unterschiedliche Temperaturen beeinflussen den Erstarrungs- bzw. Erhärtungsverlauf. NEODUR VM 5 ist vor zu rascher Austrocknung gem. DIN EN 13670 / DIN 1045-3 zu schützen.

LIEFERFORM

25 kg Papierspezialverpackung
lose als Siloware
Big-Bag

LAGERUNG

Trocken lagern wie Zement. Haltbarkeitsdauer ca. 12 Monate.

HINWEIS: Dieses Produkt enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Augenkontakt Arzt aufsuchen. Die Angaben in diesem Datenblatt zur Verwendung und Verarbeitung basieren auf Anwendungsversuchen der KORODUR unter Zugrundelegung von Idealbedingungen im Labor sowie den genannten technischen Vorschriften. Die jeweiligen Angaben stellen daher keinen Verwendungshinweis oder Beschaffenheitsvereinbarung im Sinne des § 434 Abs. 1 BGB, keine Anleitung im Sinne des § 434 Abs. 2 Satz 2 BGB und keine Garantie für die konkrete Verwendung dar. Wegen der unterschiedlichen Baustellenbedingungen sind vor jeder Verwendung eigene Versuche und Eignungsprüfungen erforderlich. Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.korodur.de



ISO 9001
Zertifiziertes
Qualitätsmanagementsystem
www.tuv-sud.de/ims-zert



KORODUR International GmbH

Werner-von-Braun-Straße 4 · 92224 Amberg
Tel. +49 (0) 9621 4759-0 · info@korodur.de

www.korodur.de